Gemeinde Argenbühl
Landkreis Ravensburg

AMTSBLATT

Christazhofen | Eglofs | Eisenharz | Göttlishofen | Ratzenried | Siggen

Nr. 22 **01. Juni 2023**

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE

ALTERSJUBILARE

01.06.2023	Bernd Eberwein	80 Jahre
06.06.2023	Maria Hengge	75 Jahre

Zum Geburtstag herzlichen Glückwunsch!

NOTFALLNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Argenbühl, Wangen, Isny und Leutkirch
Sie erreichen ihren ärztlichen Notdienst von montags bis freitags ab 18 bis 8 Uhr des Folgetages und an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Notfallpraxis im Krankenhaus Wangen
Ohne vorherige telefonische Anmeldung.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9-19 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die einheitliche Notfalldienstnummer ist ab sofort unter folgender Rufnummer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu erreichen:

0761 / 120 120 00

Öffnungszeiten Postfiliale Eisenharz

Montag – Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:30 – 11:30 Uhr

Änderung Anzeigenannahmeschluss ab 01.06.2023!

Ab dem **01.06.2023** ist der Anzeigenannahmeschluss für das Amtsblatt **Dienstag um 8 Uhr!**

Später eingehende Anzeigen und Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir bitten um Beachtung!

Annahme von Altpapier und Karton

am Samstag, 03. Juni 2023

Nutzen Sie die Abgabemöglichkeit für das Altpapier, die die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit den Argenbühler Vereinen anbietet:

wo?	**Eglofs –** bei der Turnhalle **Eisenharz** – beim Sportplatz **Ratzenried** – bei der Turnhalle
was?	• Papier • Karton
wann?	9.00 bis 12.00 Uhr

Alle anderen Wertstoffe bitten wir in die aufgestellten Sammelcontainer oder nach Göttlishofen zu geben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus in Eisenharz, Tel.: 07566 / 940259.

Herausgeber, Verlag, Verantwortung für den Inhalt: Bürgermeisteramt Argenbühl, Rathaus Eisenharz, Redaktion: 07566/9402-40, E-mail: amtsblatt@argenbuehl.de; **Druck:** SANIA Industriekennzeichnung & Digitaldruck, Am Schmittebach 2, 88260 Argenbühl

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 24.05.2023

Hinweis: Die ausführlichen Sitzungsvorlagen finden Sie auf unserer Homepage www.argenbuehl.de – Suchbegriff: Ratsinformationssystem

TOP 1. Protokoll der vorangegangenen Sitzung

Ein Gemeinderat meldet sich zu Wort und nimmt Bezug auf den TOP 5 – Kindergartenbedarfsplanung der letzten Sitzung. Darin waren im Zuge des Neubau Kindergarten Eglofs die zeitlichen Abläufe der Investitionen der Gemeinde Thema, welche von den personellen und finanziellen Kapazität abhängen. Er bittet die Gemeindeverwaltung zu prüfen, inwiefern der Gemeinderat sich frühzeitig an der Investitionsplanung beteiligen kann. Damit frühzeitig auch für langfristige Planungen Lösungen gefunden werden können, sei es durch Outsourcing oder sonstiges.

Bürgermeister Roland Sauter hält fest, dass die Wortmeldung sich nicht auf das Protokoll an sich bezieht, sondern eine inhaltliche Ergänzung darstellt. Er informiert, dass die Gemeindeverwaltung ebenfalls plant, die Investitionsplanung künftig bereits im Vorfeld der Haushaltsplanungen im Gemeinderat vorzustellen und zu beraten. Nachdem aufgrund des Doppelhaushalts 2023/2024 dieses Jahr keine Haushaltsberatungen sind, kann dies in der Sitzung Mitte Dezember erfolgen.

TOP 2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung am 10.05.2023 wurden keine Beschlüsse gefasst, die öffentlich bekannt zu geben sind.

TOP 3. Bauanträge

Zu nachfolgendem Bauantrag hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt:

a) Anbau Wohnhaus und Umbau DG, Ausbau zu drei Wohneinheiten auf dem Grundstück Hofs 15 (Flst. 51/0 Flur 1 der Gemarkung Eglofs)
b) Neubau einer landwirtschaftlichen Lager- und Maschinenhalle mit wärmegedämmtem Teilbereich sowie Abbruch eines Teilbereichs des vorhandenen südlichen Wirtschaftsgebäudes auf dem Grundstück Staudach 1 (Flst. 204/0 Flur 3 der Gemarkung Eglofs)
c) Umnutzung einer bestehenden Wohneinheit in zwei gewerbliche Ferienwohnungen auf dem Grundstück Mühlbolz 5 (Flst. 228/0 Flur 0 der Gemarkung Eglofs)

TOP 4. Schulentwicklungsplanung
- Alternativen zur künftigen Standortstruktur der Grundschulen

Die Grundschulen in Argenbühl haben in den nächsten Jahren viele neue Aufgaben zu bewältigen. Ein wesentlicher Punkt ist hierbei die Umsetzung des im Rahmen des Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz) eingeführten Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung von Grundschülern.
Aus diesem Grund hat der Gemeinderat in seiner Sitzung 25.03.2022 beschlossen, das Institut „Projektgruppe Bildung und Region – biregio“ mit der Erstellung einer Kindertagesstätten- und einer Schulentwicklungsplanung mit Raumoptimierung zu beauftragen.

Bürgermeister Roland Sauter führt kurz in den Sachverhalt ein und begrüßt Herrn Rupp von dem Institut biregio ganz herzlich über digitale Zuschaltung zur Sitzung.
Bürgermeister Roland Sauter erklärt, dass die Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung vorgestellt und eine Empfehlung seitens biregio ausgesprochen werde. Er betont, dass heute keine Entscheidungen gefällt werde.

Herr Rupp stellt zunächst die demographischen Grundlagen in Argenbühl vor, macht dann eine Bevölkerungsprognose für die Gemeinde, zieht daraus das Fazit für den Kita-Bedarfsplan und präsentiert anschließend die Schulentwicklungsplanung mit den Raumfragen und möglichen Varianten vor.

Bürgermeister Roland Sauter erkundigt sich nach der Herkunft des zugrundeliegenden Raumprogramms.
Herr Rupp erklärt, dass diese sich aus den Förderrichtlinien des Landes ergeben. Er betont, dass diese in der Praxis auskömmlich aber nicht großzügig berechnet sind.

Bürgermeister Roland Sauter stellt fest, dass die starke Steigung der Geburtenzahlen noch nicht lange besteht und garantierte Vorhersagen für die Schulkindzahlen erst 6 Jahre im Voraus getroffen werden können. Er möchte wissen, seit wann diese steigende Entwicklung erstmals erkennbar gewesen sei.
Herr Rupp führt aus, dass die demographische Entwicklung auf den bereits gemeldeten/geborenen Kinder plus Zuzüge, die in Argenbühl sehr hoch sind, berechnet. Daraus ergibt sich das stetig steigende Wachstum. Die letzten Jahre hatte die Gemeinde stabil 80 und dann 90 Kinder/Jahr. Vor zwei Jahren kommt die Gemeinde auf über 100 Kinder. Diese Steigung ist sehr hoch und die Erfordernisse aus der vorliegenden Schulentwicklungsplanung können daher erst seit kurzem belastbar belegt werden.

Ein Gemeinderat betont, dass in dieser ganzen Diskussion der entscheidende Faktor Personal berücksichtigt werden müsse. Die Optik und der Zustand der Schulgebäude sei ausschlaggebend für die Attraktivität als Arbeitgeber für Lehrer.

Ein Gemeinderat hält die Variante 3 für die sinnvollste Lösung. Bei der zusätzlichen Variante 3a) hat er Bedenken und sieht den Handlungsbedarf noch nicht. Er bringt vor, dass die Klassen in Christazhoen gerade sehr klein sind und dies für Lehrer sehr attraktiv sei, bei einem Zusammenschluss hingegen wären diese sehr groß.
Seine Nachfrage, ob das alte Schulgebäude in Christazhofen nebenan ebenfalls mituntersucht wurde, verneint Herr Rupp.
Ein Gemeinderat ist der Meinung, dass das Schulgebäude in Christazhofen in sehr gutem Zustand ist und sehr gut zum aktuellen Bedarf in Christazhofen passt. Außerdem hält er den Aufwand die Räumlichkeiten zu einer Kita umzubauen für unverhältnismäßig.

Ein Gemeinderat möchte wissen, ob bei den Geburtenzahlen in Bezug auf die Bauplatzvergaben differenziert wurden. Er sieht eine Chance in der Regulierung der Zahlen durch die zeitliche Steuerung der Bauplatzvergaben.
Herr Rupp antwortet, dass keine Differenzierung stattfindet. Er merkt an, dass der Effekt der Regulierung der Bauplatzvergabe aber ohnehin überschätzt werde und merkt an, dass auch der steigende Betreuungsbedarf der Eltern mit in die steigenden Zahlen spielt.

Ein Gemeinderat stellt fest, dass in Eisenharz bereits im nächsten Jahr und in Eglofs in zwei Jahren eine Mehrklassenbildung notwendig ist. Deshalb stellt sich ihm nicht die Frage, „ob" gehandelt wird, sondern eher „wie" kurzfristig eine Lösung erreicht werden kann. Er erkundigt sich nach den Möglichkeiten
Herr Rupp erklärt, dass die Vorteile im Verbund darin liegen, dass man untereinander ausbalancieren und andere Standorte auffüllen kann. Er bringt eine Containeranlage, die Nutzung von Mehrzweckräumen, die Räume der GMS und Kitas etc. ins Gespräch. Er weist darauf hin, dass so schnell weder gebaut noch erweitert werden kann und eine alternative Lösung gefunden werden müsse.

Ein Gemeinderat fasst abschließend zusammen, dass es viele Pros und Contras für die Varianten gibt. Die Attraktivität der Ortschaften sehe und falle mit der Infrastruktur. Der Charme sein Kind vom Kindergarten bis zur Grundschule oder sogar weiterführenden Schule im Ort auf die Schule zu schicken und Fahraktivitäten zu sparen, ist groß. Auf der anderen Seite ist bei einer Konzentration der Standorte die Vertretungsregelung, die Betreuung einfacher und besser, es kann GT und Mensa abgedeckt werden, die Digitalisierung in neuen Gebäuden ist besser, die Attraktivität für Personal steigt und auch die Energiebilanz zieht ihren Vorteil. In Summe spreche also viel für die Konzentration im vor allem im südlichen Gemeindebereich. Für den Norden grundsätzlich auch, aber weniger akut.

Bürgermeister Roland Sauter stimmt zu und ist der Ansicht, dass mit der Schulentwicklungsplanung eine gute Basis vorliegt, um einen guten Prozess zu gestalten und eine Entscheidung im Gremium, die im Herbst gefällt werden soll, vorzubereiten.
Zum Abschluss stellt Bürgermeister Roland Sauter die weitere Vorgehensweise vor:

Möglicher zeitlicher Ablauf:

- Elternbefragung zu Beginn des Schuljahres 2023/2024
- Parallel: Prüfaufträge an die Verwaltung (geeignete Grundstücke, Erfordernisse und Machbarkeit der Schülerbeförderung, Sporthallenbedarf usw.)
- Beginn der Beteiligung von Eltern, Schule, Bürgerinnen und Bürger
- Entscheidung für eine Variante und Beginn der Planungen

Ein Gemeinderat fragt nach, ob die Elternbefragung auch noch vor Beginn des neuen Schuljahrs möglich wäre? Herr Rupp sagt, dass dies zeitlich knapp werden könnte, da dies eine Kollegin durchführt und die Auszählung ein externer Kooperationspartnern übernimmt. Er werde es aber abklären und Rückmeldung geben. Er weist darauf-hin, dass es von der Zielgruppe aber keinen Unterschied mache, da es die aktuellen Grundschuleltern ohnehin nicht mehr betreffe.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss

1. Der Gemeinderat nimmt die Schulentwicklungsplanung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Verfahrensschritte einzuleiten.

TOP 5. Ersatzneubau der Turn- und Festhalle Eisenharz
- Vorstellung und Freigabe der Vorentwurfsplanung
- Vorstellung und Freigabe der Kostenschätzung
- Förderprogramm "klimafreundlicher Neubau" der KfW

Am 08.12.2021 hat der Gemeinderat die Rahmenbedingungen des Architektenwettbewerbs für den Ersatzneubau der Turn- und Festhalle Eisenharz beschlossen. Der Wettbewerb endete mit der Preisgerichtssitzung am 22.07.2022, bei der das Preisgericht den Entwurf des Büros BB Freie Architekten, Stuttgart mit Frank Roser Landschaftsarchitekten, Ostfildern zum 1. Preis kürte.
Im 4. Quartal 2022 wurden alle relevanten Planungsbüros für die Planung der neuen Halle beauftragt. Seitdem wurde der Siegerentwurf in einem intensiven Planungsprozess weiterentwickelt, so dass mit der nun vorliegenden Planung das Ende der Vorentwurfsphase mit Kostenschätzung erreicht werden konnte.
Wesentliche Themen im Rahmen der Weiterentwicklung des Siegerentwurfs zum Vorentwurf waren

- Prüfung des Entwurfs auf die Erfüllung aller notwendigen funktionalen Anforderungen seitens der Gemeinde und Vereine, dabei wurden insbesondere die Grundrisse weiterentwickelt und optimiert
- Einarbeitung der Belange der Fachplanungsbüros z.B. hinsichtlich Statik, Elektro, Heizung, Lüftung und Brandschutz
- Weiterentwicklung der Außenanlagen
- Anwendung des „Leitfaden nachhaltigen Bauen" auf den Entwurfsplanung
- Optimierung des Entwurfs auf Einsparpotenziale

Bürgermeister Roland Sauter begrüßt das Planungsteam für den Ersatzneubau der Turn- und Festhalle Eisenharz ganz herzlich zur Sitzung. Er informiert, dass heute die Vorplanung der Halle sowie die Kostenschätzung vorgestellt werde.
Zu Beginn führt Bürgermeister Roland Sauter in den Sachverhalt ein und gibt einen kleinen Rückblick auf die Entwicklungen bis zum Beschluss für einen Ersatzneubau (Anlage 1).
Der Architekt vom Büro BB stellt den Planstand anhand einer PowerPoint (Anlage 2) vor.
Ein Mitarbeiter des Büros führt die Präsentation zu den geplanten Materialien innen und außen sowie die Außenanlagen-Planung weiter. Die Materialien werden zum Anschauen und anfassen herum gereicht.
Der HLS-Planer stellt die Heizungs- und Lüftungsplanung vor.
Anschließend präsentiert der ELT-Planer die geplante Elektrotechnik.
Nach den Informationen zur Nachhaltigkeit erläutert der Architekt die Kosten.
Bürgermeister Roland Sauter ergänzt diese um die Fördermöglichkeiten und die Finanzierung.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der potentiellen Außenanlagen-PV über den Parkplätzen. Er ist der Meinung, dass das maximal mögliche ausgeschöpft werden sollte.
Bürgermeister Roland Sauter bringt vor, dass die PV Lösung mit Carports gestalterisch in diesem Bereich nicht zu empfehlen ist, weshalb auf dem Dach die PV im maximalen Umfang realisiert wird und dort die komplette Fläche ausgenutzt wird. Er merkt an, dass eine PV über den Parkplätzen auch jederzeit nachträglich nachgerüstet werden

könne. Außerdem gibt er zu bedenken, dass die Liquidität für diese Maßnahme vorhanden erst einmal sein müsse, außerdem sei die Konstruktion verhätnismäßig teuer.

Weiter frägt der Gemeinderat wie sich die PV-Anlage bei Schnee verhält, er befürchtet, dass dieser aufgrund der geringen Dachneigung nicht abrutscht und möchte wissen, wieso kein Speicher eingeplant wurde.
Bürgermeister Roland Sauter erklärt, dass ursprünglich eine Batterie eingeplant war, diese aber im Zuge der Einsparmöglichkeiten wieder gestrichen wurde, da diese zusätzlich ca. 30.000 € kosten würde.
Der ELT-Planer ergänzt, dass der Stromverbrauch der Halle nachts nicht sehr hoch sei, hier würde eine kleine Batterie genügen. Im Winter hingegen wäre dann wiederum eine sehr große Batterie notwendig, wenn man mehrere Tage überbrücken möchte.
Auch hier merkt Bürgermeister Roland Sauter, dass diese nachträglich aufgerüstet werden kann.

Ein Gemeinderat macht auf die Problematik der großen Menge an Aushub aufgrund der Topografie aufmerksam und fordert, dass damit ein Lärmschutzwall oder sonstige Hügel gebaut werden, um diesen vor Ort unter zu bekommen.
Weiter spricht er das Thema Nachhaltigkeit und Recycling an. Er fragt nach wieso statt Kies kein Recycling-Material verbaut wird. Gleiches möchte er für den angesprochenen CO^2-neutralen Stahl wissen, weshalb hier kein CO^2-schwacher Zement benutzt wird. Auch stellt er fest, dass die Lehmwände nicht tragende Wände sind und stellt in Frage, ob gebrannte Ziegel sinnvoller wären.

Bezüglich dem Thema Aushub stellt der Architekt fest, dass die Halle an extremen Hang gebaut wird, weshalb sehr viel Erde bewegt werden müsse, auf einem verhältnismäßig geringen Grundstück. In den ersten Planungen sind 2/3 des Aushubs bereits wieder eingeplant, für das andere Drittel ist die Verwendung noch unklar. Hier muss die tatsächliche Höhenlage betrachtet und ggf. über die Zufahrten oder eine Geländeversatz eine Lösung gefunden werden.
Zum Thema recyceltes Material im Unterbau stellt er klar, dass dies in der Planung bereits mitberücksichtigt wird, man mit den Untersuchungen aber noch ganz am Anfang befinde. Möglich wäre auch die Verwendung von Schaumglasschotter. Für konkretere Diskussionen fehle aber noch das Baugrundgutachten. Die Nutzung von Recyclingbeton werde in diesem Zuge ebenfalls untersucht.

Ein Gemeinderat stellt die Indach-Photovoltaik in Frage. Aus Gesprächen mit Fachfirmen teilt er negative Erfahrungsberichte. Die Platten seien sehr teuer und ein Austausch im Reparaturfall kaum möglich.
Der Architekt bringt vor, dass eine Indach-PV aufgrund der „einfachen" Unterkonstruktion, der geplanten Dachneigung etc., sogar die günstigste Version darstelle. Die Alternative sei ein Blechdach.
Der ELT-Planer ergänzt, dass die PV von einem Schweizer Hersteller stammt, welcher sehr gute Referenzprojekte vorzuweisen hat. Er nehme diese Bedenken aber nochmals als Prüfauftrag nochmals mit.

Ein Gemeinderat bedankt sich für die zahlreiche Anwesenheit der Planer, dies gebe dem Gremium ein gutes und wertschätzendes Gefühl.
Er hakt nochmal bezüglich des Baterriespeichers bei der Photovoltaik nach. Er stellt fest, dass es in der Diskussion um 30.000€ geht und fragt sich, ob es nicht sinnig wäre, „es gleich richtig zu machen" und dieses Geld zu setzen.
Weiter merkt er an, dass die neue Turnhalle auch ein Vorzeigeobjekt der Gemeinde werde. Er hätte gerne mehr Informationen zum Thema Nachhaltigkeit der Batterien.
Ein Planer erklärt, dass die Fachmeinungen hier stark auseinander gehen. Eine Batterie ist nicht zwingend vorteilhaft, dies hänge von Nutzungsverhalten und Strombedarf ab, außerdem sei der ökologische Fußabdruck für die Herstellung des Speichers zu berücksichtigen. Er schlägt vor, dies in der Entwurfsplanung näher zu betrachten und dann entscheiden zu können, ob der Speicher eingeplant wird oder nicht.
Ein Gemeinderat erkundigt sich weiter nach der Lebensdauer der Indach-PV und möchte wissen, ob diese nach 20 Jahre ausgedient hat und wie diese ausgetauscht werden kann.
Der ELT-Planer bringt vor, dass die Platten nach 20-25 Jahre nicht kaputt sind, sie altern und ihre Leistung nimmt ab. Dies hat zur Folge, dass der Ertrag niedriger wird. Dementsprechend werden auch nicht einzelne Module getauscht, sondern sinnigerweise das ganze Dach.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem Wartungsaufwand für die Außenfassade der Turnhalle.
Der Architekt informiert, dass es derzeit geplant ist, die außenliegenden Bauteile grau lasiert, also ein chemischer Holzschutz bekommen, damit sie zum einen länger halten und zum anderen gleichmäßig vergrauen. Er merkt an, dass dies aus Nachhaltigkeitsaspekte nochmal diskutiert werden könne.

Auf die Nachfrage, ob Dachlawinengefahr bestehe, verneint Herr Bertsch und erklärt, dass der Schnee aufgrund der geringen Dachneigung liegen bleibt.

Ein Gemeinderat fragt nach, ob die hanglagige Außenanlage auch für den Betrieb des Bauhofs in Bezug auf die Grünpflege praktikabel ist.
Hans-Peter Hege führt an, dass in der Planung möglichst auf Stützwände verzichten wurde und Neigungen so verzogen werden, dass siemaschinell gemäht werden können. Ziel soll sein die Wiesenoptik zu erhalten.

Auf die Nachfrage von Roland Kempter zur Sonneneinstrahlung, erklärt der Architekt, dass die Hallenfenster einen Blendschutz aus Gewebematerial bekommen.

Ein Gemeinderat stellt die Wichtigkeit der Einbindung von Fachplanern fest und betont, dass dies bei einem so großen Projekt Voraussetzung dafür ist, dass ein für alle Betroffenen zufriedenstellendes Ergebnis erreicht werden kann.

Ein Gemeinderat nimmt nochmal Bezug auf die Photovoltaik über den Parkplätzen und weist darauf hin, dass dies nicht zwingend von der Gemeinde, sondern auch sehr gut im Nachgang durch einen Dritten realisiert werden kann.

Ein Gemeinderat teilt abschließend ein paar Eindrücke aus den Planer Gesprächen und fasst diese als sehr interessant und vor allem praxisorientiert zusammen. Er hebt den Einbezug der Vereine und verschiedenen Interessensgruppen sehr positiv hervor.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss

1. Die vorliegende Vorplanung mit Kostenschätzung für den Ersatzneubau der Turn- und Festhalle Eisenharz wird freigegeben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit der Förderung des Projekts im Rahmen der KFN-Förderung im Rahmen eines „QNG-Precheck" zu prüfen.

TOP 6. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Argenbühl

Nachdem der Jahresabschluss für das Jahr 2020 im Oktober 2022 festgestellt wurde, liegt nun auch der Jahresabschluss für das Jahr 2021 vor. Die aufgrund der Eröffnungsbilanz verzögerte Bearbeitung des Jahresabschlusses 2020 wirkt sich auch auf 2021 noch aus, sodass die gesetzliche Frist des § 95b Gemeindeordnung nicht eingehalten werden konnte. Für das Jahr 2022 ist eine zügigere Bearbeitung geplant, sodass die Fristen dann wieder eingehalten werden sollten.
Auch das Jahr 2021 war noch von der Corona-Pandemie geprägt, dennoch erholte sich die Wirtschaft schneller als zunächst befürchtet. Dadurch konnte das Jahr erneut deutlich verbessert abgeschlossen werden. Das Gesamtergebnis des Ergebnishaushalts beträgt 3.661.547,01 €. Der Finanzierungsmittelbestand im Finanzhaushalt erhöht sich um 962.463,33 €.
Grund für die Veränderungen sind vor allem Mehrerträge im Ergebnishaushalt, insbesondere bei der Gewerbesteuer, sowie Verschiebungen bei Baumaßnahmen und die veränderte Abwicklung der Breitbandmaßnahmen mit dem Zweckverband.
Erläuterungen und Details ergeben sich aus dem Rechenschaftsbericht als Bestandteil der Jahresrechnung 2021.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2021 mit den Werten lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss" gemäß § 95 b Abs. 1 GemO fest.
2. Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden nachträglich durch den Gemeinderat zugestimmt, soweit diese nicht bereits anderweitig legitimiert sind.

Die gebildeten Ermächtigungsreste für das Jahr 2022 werden zur Kenntnis genommen.

TOP 7. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Argenbühl

Die Dennis Schumann Kommunalberatung hat die Gewinn- und Verlustrechnung 2021 mit einem Jahresgewinn von 887,35 € aufgestellt. Geplant war ein Jahresverlust von 19.300 €. Gründe für das bessere Ergebnis waren insbesondere höhere Umsatzerlöse.

Die wesentlichen Grundlagen und Daten ergeben sich aus dem Lagebericht zur Jahresrechnung 2021. Die Jahresrechnung 2021 geht Ihnen erneut nur elektronisch zu. Bei Bedarf erhalten Sie gerne ein Papier-Exemplar.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2021 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung gemäß § 16 des Eigenbetriebsgesetzes (bisherige Fassung) mit folgenden Werten fest:

1.1	Bilanzsumme	4.053.847,79 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	3.943.463,14 €
	das Umlaufvermögen	110.384,65 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	1.137.374,15 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	2.839,39 €
	die Rückstellungen	13.500,00 €
	die Verbindlichkeiten	2.900.134,25 €
1.2.	Jahresgewinn	887,35 €
1.2.1.	Gewinne aus Vorjahren	60.818,91 €
1.2.2.	Summe der Erträge	664.932,44 €
1.2.3.	Summe der Aufwendungen	663,186,54 €

2. Verwendung des Jahresgewinns

a)	zur Tilgung des Verlustvortrags	
b)	zur Einstellung der Rücklagen	
c)	zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	
d)	auf neue Rechnung vorzutragen	887,35 €

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €
4. Entlastung der Betriebsleitung

   Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 3 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 Entlastung erteilt.

TOP 8. Gewerbegebiet Eglofstal - Bau einer Linksabbiegespur auf der B12

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens für das Gewerbegebiet Eglofstal im Jahr 2006 wurde vom Regierungspräsidium Tübingen die verkehrsmäßige Erschließung des Gewerbegebiets über eine neue Erschließungsstraße zur Bundesstraße B12 zugelassen. Voraussetzung hierfür war die Einmündung der Erschließungsstraße in die B12 mit einer Linksabbiegespur auf der Bundesstraße zu planen und herzustellen. Weitere Vorgaben im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens hierzu waren, dass die Kosten hierfür von der Gemeinde Argenbühl zu tragen sowie die Unterhaltungskosten der Linksabbiegespur nach dem Knotenpunktausbau abzulösen sind.
Der Landkreis Ravensburg erstellt momentan die Ausführungsplanung für den Anschluss der Kreisstraße an die Bundesstraße und will die Maßnahme jetzt ausschreiben. Der Bau wird voraussichtlich im Frühjahr/Sommer 2024 erfolgen. Gegenstand der Baumaßnahme ist auch die Linksabbiegespur ins Gewerbegebiet.

Die Kosten für den Bau der Linksabbiegespur auf der B 12 in das Gewerbegebiet wurden bislang nur grob auf Grundlage der benötigten Fläche von ca. 400 m² in Anlehnung an die Kostenschätzung für die Linksabbiegespur zum Knoten B 12/K 8011 ermittelt.
Danach belaufen sich die reinen Baukosten für die Linksabbiegespur ohne Änderung der Einmündung in das Gewerbegebiet auf rd. 115.000 € brutto. Hinzu kommen ca. 15.000 € für die weitere Planung (Übernahme der Entwurfsplanung, die Leistungsphasen 5 bis 6, etc.) und den Verwaltungskostenzuschlag. Insgesamt belaufen sich die Kosten demnach auf rund 130.000 Euro.
Der Gemeinde liegen bislang weder eine Bau- und Durchführungsvereinbarung noch eine Vereinbarung zur Ablösung der Unterhaltungskosten der Linksabbiegespur vor.

Ein Gemeinderat möchte wissen, ob mit dieser Linksabbiegerspur eine Geschwindigkeitsbegrenzung einhergeht. Bürgermeister Roland Sauter geht nicht davon aus, da das Ortsschild bereits kurz nach der Abbiegespur steht.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Dem Bau der Linksabbiegespur von der B 12 in das Gewerbegebiet Eglofstal im Rahmen der Herstellung des neuen Anschlusses der Kreisstraße K8011 an die Bundesstraße B12 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, mit dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Landkreis Ravensburg eine Bau- und Durchführungsvereinbarung zum Bau der Linksabbiegespur und eine Vereinbarung über die Ablösung der Unterhaltungskosten abzuschließen.

TOP 9. Baugebiet Rummels Erschließung erster Bauabschnitt - Vergabe der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten für den ersten Abschnitt des Baugebiets Rummels wurden öffentlich ausgeschrieben. In der Sitzung am 07.12.2022 wurden die Kosten für die Bauleistungen auf insgesamt 2.441.296,66 Euro beziffert. Die Submission fand am 12.05.2023 statt. Bis zur Erstellung der Sitzungsvorlage war die Prüfung der Angebote noch nicht abgeschlossen. Die Verwaltung wird in der Sitzung berichten.

Fridolin Schorer stellt den Sachverhalt anhand einer Powerpointpräsentation (Anlage 1) vor.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem Zeitrahmen.
Fridolin Schorer erklärt, dass eine Frist bis April 2024 gegeben wurde. Anfang Juli sollten die Bauarbeiten beginnen.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:
Die Bauarbeiten zur Erschließung des ersten Abschnitts des Baugebiets Rummels werden an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Dobler GmbH Zweigstelle Kißlegg zu einem Angebotspreis von 2.000.765,47€, vergeben.

TOP 10. Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Städteorchester Württembergisches Allgäu & Jugendmusikschule laden internationalen zu Konzerten

Bürgermeister Roland Sauter gibt eine Einladung der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu weiter: diese veranstaltet zwei besondere Konzerte am Freitag, 09.06. um 19 Uhr in Leutkirch und Samstag 10.06. um 19 Uhr in Wangen. Im Rahmen eines europäischen „Erasmus"-Projekts werden MusikerInnen aus Finnland und Italien zu Gast sein. Flyer liegen bei der Gemeinde aus.

b) Schopf auf der Rummelwiese

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem alten Schopf unten in Rummels, er meint sich zu erinnern, dass die Gemeinde diesen in Abstimmung mit Herrn Rummel nutzt.
Hans-Peter Hege informiert, dass der Bauhof aktuell ein paar Dinge eingelagert hat. Im Zuge des Baugebiets soll aber noch diesen Sommer geklärt werden, was damit passiert.

c) Wahllokal Eglofs

Ein Gemeinderat fragt nach, wieso das Wahllokal in Eglofs von der Außenstelle in die Turnhalle verlegt wurde.
Katrin Hengge informiert, dass dies mit der Barrierefreiheit zusammenhängt. Außerdem sei das Wahllokal in Christazhofen ebenfalls in der Turnhalle und in Ratzenried in der Schul-Aula.
Der Gemeinderat sieht dies nicht als ausreichende Begründung, da das Rathaus Eglofs über den Hintereingang ebenfalls barrierefrei sei. Er fordert, dass dies vor den Kommunalwahlen nächstes Jahr geändert wird.

d) Beleuchtung Weg nach Eglofstal

Ein Gemeinderat gibt weiter, dass die Beleuchtung in Eglofs auf dem Weg nach Eglofstal wohl defekt sei.
Fridolin Schorer ist bekannt, dass die Lampen dort sehr schwach sind. Aus diesem Grund habe Herr Adam geplant, die Lampen durch stärkere Lampen auszutauschen, damit der Weg künftig besser ausgeleuchtet werde.

e) Turnhalle Eisenharz

Bürgermeister Roland Sauter informiert, dass die Turnhalle Eisenharz zwischenzeitlich an die Gemeinde wieder zurück übergeben worden ist. Jetzt steht nur noch die Endreinigung aus, dann können die Vereine wieder starten.

Amtliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl hat am 24.05.2023 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2021 festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2021 mit den Werten lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss" gemäß § 95 b Abs. 1 GemO fest.
2. Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden nachträglich durch den Gemeinderat zugestimmt, soweit diese nicht bereits anderweitig legitimiert sind.
3. Die gebildeten Ermächtigungsreste für das Jahr 2022 werden zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 – Feststellungsbeschluss:

1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	16.996.438,93
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-14.447.739,41
1.3	**Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)**	**2.548.699,52**
1.4	Außerordentliche Erträge	1.324.316,15
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-211.468,66
1.6	**Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)**	**1.112.847,49**
1.7	**Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)**	**3.661.547,01**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.428.900,06
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.387.352,34
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)**	**3.041.547,72**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.976.908,61
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.157.659,86
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)**	**-2.180.751,25**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)**	**860.796,47**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-40.000,00
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)**	**-40.000,00**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)**	**820.796,47**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	141.666,86
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**1.662.933,09**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)**	**962.463,33**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)**	**2.625.396,42**
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	3.836,89
3.2	Sachvermögen	49.450.766,62
3.3	Finanzvermögen	34.356.340,76
3.4	Abgrenzungsposten	195.152,64
3.5	Nettoposition	
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)**	**84.006.096,91**
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	43.383.255,12
3.8	Rücklagen	6.592.754,11
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	
3.10	Sonderposten	31.728.805,14
3.11	Rückstellungen	1.069.000,00
3.12	Verbindlichkeiten	1.004.184,70
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	228.097,84
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)**	**84.006.096,91**

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen
(§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. §2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital
		Sonder-ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange-gangenen Jahr	drittvorange-gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder-ergebnisses	
		EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	**Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände**	**1.112.847,49**	**2.548.699,52**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.668.378,32**	**1.262.828,78**	**43.383.255,12**
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-2.548.699,52				2.548.699,52		
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-1.112.847,49						1.112.847,49	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
13	vorläufige Endbestände						4.217.077,84	2.375.676,27	43.383.255,12
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								0,00
16	**Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags**		**0,00**	**0,00**	**0,00**		**4.217.077,84**	**2.375.676,27**	**43.383.255,12**

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl hat am 24.05.2023 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2021 festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2021 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung gemäß § 16 des Eigenbetriebsgesetzes (bisherige Fassung) mit folgenden Werten fest:

1.1	**Bilanzsumme**	**4.053.847,79 €**
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	3.943.463,14 €
	das Umlaufvermögen	110.384,65 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	1.137.374,15 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	2.839,39 €
	die Rückstellungen	13.500,00 €
	die Verbindlichkeiten	2.900.134,25 €
1.2.	**Jahresgewinn**	**887,35 €**
1.2.1.	Gewinne aus Vorjahren	60.818,91 €
1.2.2.	Summe der Erträge	664.932,44 €
1.2.3.	Summe der Aufwendungen	663,186,54 €

2. Verwendung des Jahresgewinns
   a) zur Tilgung des Verlustvortrags
   b) zur Einstellung der Rücklagen
   c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde
   d) auf neue Rechnung vorzutragen 887,35 €
3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €
4. Entlastung der Betriebsleitung
   Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 3 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit Rechenschaftsberichten sind von Montag, 05.06.2023 bis einschließlich Mittwoch, 14.06.2023 beim Bürgermeisteramt Argenbühl in Eisenharz, Zimmer 15, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Argenbühl, 26.05.2023
gez. Sauter, Bürgermeister

Gemeinde Argenbühl

Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin am 18.06.2023

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
1	Christazhofen, Göttlishofen und Siggen	Turnhalle Christazhofen, Pf. Wunibald-Schmid-Weg 3, 88260 Argenbühl - rollstuhlgerecht
2	Eglofs	Turnhalle Eglofs, Eisenharzer Weg 9, 88260 Argenbühl - rollstuhlgerecht
3	Eisenharz	Rathaus Eisenharz, Kirchstraße 9, 88260 Argenbühl - rollstuhlgerecht
4	Ratzenried	Grundschule Ratzenried, Schulstraße 15, 88260 Argenbühl – rollstuhlgerecht

   Die Gemeinde ist in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 28.05.2023 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers, der öffentlich bekannt gemacht wurde. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen des im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt. Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber eine Stimme.

5. **Jeder** Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde
   oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.
   Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).
   Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich.** Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Argenbühl, 30.05.2023

Bürgermeisteramt Argenbühl
gez.
Roland Kempter
1. stellv. Bürgermeister

Gemeinde Argenbühl

Landkreis Ravensburg

Wir bieten ab dem 01.09.2023 die Möglichkeit einen

Bundesfreiwilligendienst

an unserer **Gemeinschaftsschule** sowie den beiden **Grundschulen Christazhofen-Ratzenried** und **Eglofs-Eisenharz** zu absolvieren.

Aufgaben:

- Unterstützung des Schulsekretariats
- Übernahme einzelner Fahrdienste / Erledigung von Einkäufen
- Unterstützung des Hausmeisters
- Mithilfe in der Mensa
- Unterstützung der Schulsozialarbeit z. B. Spieleverleih…
- Unterstützung der Pausenaufsicht
- Einsatz in der Ganztagsschule (Begleitung des Mittagessens, Gestaltung der anschließenden Freizeitangebote)
- Unterstützung im Bereich der verlässlichen Grundschule und Nachmittagsbetreuung
- Mithilfe bei der Planung und Durchführung schulischer Veranstaltungen
- Betreuung offener Unterrichtsangebote

Wir bieten:

- interessante und verantwortungsvolle Aufgaben
- eine Beschäftigungsdauer von 12 Monaten (nach Absprache kürzer) mit einem wöchentlichen Arbeitsumfang von 39 Stunden
- einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen
- ein monatliches Taschengeld in Höhe von 360,- €

Wenn Du an dieser Stelle interessiert bist, dann sende deine Bewerbungsunterlagen an die Gemeindeverwaltung Argenbühl, Kirchstraße 9, 88260 Argenbühl oder per E-Mail an k.hengge@argenbuehl.de.

Für Rückfragen steht Katrin Hengge unter Tel. 07566 / 94 02 53 (Personalamt) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf dich!

VERANSTALTUNGEN

DER GEMEINDE ARGENBÜHL

Stand: 30. Mai 2023

Juni 2023				
Datum	**Uhrzeit**	**Veranstaltung**	**Veranstaltungsort**	**Veranstalter**
So, 04.06.	10 Uhr	Dorfhockete	Parkplatz Dorfmitte Ratzenried	Schützenverein Ratzenried
Di, 06.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Dorfplatz Siggen	Musikverein Siggen Gästeamt Argenbühl
Do, 08.06.	9 Uhr	Fronleichnam	Pfarrkirche St. Benedikt Eisenharz	Kath. Kirchengemeinde Eisenharz
Fr, 09.06.	9 Uhr	Spargelführung auf Hol „Volz" in Meersburg. „Vom Feld bis auf die Gabel"	Dorfplatz Eisenharz	Landfrauen Eisenharz
Fr, 09.06.	19:30 Uhr	Kameradschaftsabend	Ochs am Berg	Krieger- und Reservistenkameradschaft
So, 11.06.	11 Uhr	Dorffest auf dem Kirchplatz	Kirchplatz Siggen	Musikverein Siggen
Di, 13.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Schulhof Christazhofen	MV Christazhofen Gästeamt Argenbühl
Fr, 16.06.	20:30 Uhr	Theaterpremiere „1523 – Aufbruch in eine neue Zeit"	Stiller Winkel Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
Di, 20.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Schlosshof Ratzenried	MK Ratzenried Gästeamt Argenbühl
Mi, 21.06.	20:30 Uhr	Theater „1523 - Aufbruch in eine neue Zeit"	Stiller Winkel Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
Fr, 23.06.		Johannisfeuer	Burgruine Ratzenried	Heimatverein Ratzenried
Fr. 23.06	18 Uhr	Feierabendhock	Sonnengarten Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz
Fr, 23.06.	20:30 Uhr	Theater „1523 - Aufbruch in eine neue Zeit"	Stiller Winkel Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
So, 25.06.	20:30 Uhr	Theater „1523 - Aufbruch in eine neue Zeit"	Stiller Winkel Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
Di, 27.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Sonnengarten Eisenharz	MK Eisenharz Gästeamt Argenbühl
Mi, 28.06.	20:30 Uhr	Theater „1523 - Aufbruch in eine neue Zeit"	Stiller Winkel Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
Fr. 30.06.	18 Uhr	Ausweichtermin Feierabendhock	Sonnengarten Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz
Fr, 30.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Stiller Winkel Eglofs	Männerchor Eglofs Gästeamt Argenbühl

VERANSTALTUNGEN

DER GEMEINDE ARGENBÜHL

Stand: 30. Mai 2023

Juli 2023				
Datum	**Uhrzeit**	**Veranstaltung**	**Veranstaltungsort**	**Veranstalter**
30.06. – 02.07.	ganztags	Fussballcamp	Sportplatz Eglofs	SV Eglofs
Sa, 01.07.	20 Uhr	Jahreskonzert und Abschluss-prüfung	Turnhalle Eglofs	Musikkapelle Eglofs
So, 02.07.	10 Uhr	Kirchenpatrozinium	Pfarrkirche St.Benedikt Eisenharz	Kirchengemeinde St. Benedikt
So, 02.07.	11 Uhr	Frühschoppen	Schulhof Christazhofen	Musikverein Christazhofen
So, 02.07.	20:30 Uhr	Theater „1523 - Aufbruch in eine neue Zeit“	Stiller Winkel Eglofs	Geschichts- und Hei-matverein Eglofs
Di, 04.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Dorfplatz Eglofs	Musikkapelle Eglofs Gästeamt Argenbühl
Sa, 08.07.	10:30 Uhr	Argenbühl Pokal	Sportgelände Ratzen-ried	TSV Ratzenried
Sa, 08.07.	14:30 Uhr	Elfmeter Turnier	Sportgelände Ratzen-ried	TSV Ratzenried
Sa, 08.07.	15 Uhr	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus Ratzenried	FFW Ratzenried
Di, 11.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Burgruine Ratzenried	Musikverein Siggen Gästeamt Argenbühl
Sa, 15.07.	18 Uhr	Weinfest	Dorfplatz Eisenharz	Schützenverein Eisenharz
Di, 18.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert	Schlosshof Ratzenried (bei schlechtem Wetter in der TH Ratzenried)	Vororchester und JBO Argenbühl Gästeamt Argenbühl
Fr, 21.07.	17:30 Uhr	Vogelherd Challenge (Bike & Run)	Sportplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
Sa, 22.07.	20 Uhr	40 Jahre Hornerclub Siggen e. V.	Argenbühl – Haizen	Hornerclub Siggen
Sa, 22.07.	9 Uhr	Beachvolleyball Vogelherd O-pen	Sportplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
So, 23.07.	08:30 / 14 Uhr	Leichtathletiksportfest und Argenbühler Faustballtunier	Sportplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
So, 23.07.	10 Uhr	Dorffest	Dorfplatz Eglofs	KLJB Eglofs
Di, 25.07.	19:30 Uhr	Sternmarsch	Dorfplatz Eglofs	Gästeamt Argenbühl
Sa, 29.07.	10 Uhr	19. Argenbühler Fußballtriath-lon	Sportgelände Christaz-hofen	SG Christazhofen
Sa, 29.07.	10 Uhr	Zapfsäulen-Turnier 2.0	Sportgelände Christaz-hofen	SG Christazhofen

Dr. med. Klaus Rosenthal
- Facharzt für Allgemeinmedizin -

Kirchstr. 37, 88260 Argenbühl/ Eisenharz
Telefon: 07566-91181 – Telefax: 07566/ 91182
klaus.rosenthal@praxis-eisenharz.de
www.dr-rosenthal-eisenharz.de

Die Praxis ist von Montag, den 12.06.2023 bis Freitag, den 23.06.2023 geschlossen.

Vertretung in dringenden Fällen:
Hr. Gußmann, Eglofs, Tel.: 07566/2288

Bitte nehmen Sie unbedingt vorher telefonisch mit der Praxis von Hr. Gußmann Kontakt auf.

Pflegestützpunkt im Landkreis Ravensburg

Außensprechstunde

In Argenbühl ist monatlich, jeweils am zweiten Donnerstag im Monat von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Bürgermeisteramt Eisenharz, Kirchstraße 9, 88260 Argenbühl im 2. OG eine Außensprechstunde des Pflegestützpunkts Landkreis Ravensburg mit Sabine Bracciale. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Beratung ist nicht wohnortgebunden.

Der Pflegestützpunkt ist eine zentrale Beratungsstelle, in der sich Bürgerinnen und Bürger über die Möglichkeit von Pflege und deren Finanzierung, sowie medizinische Versorgung und Sozialleistungen informieren können. Das Angebot richtet sich an Personen aller Altersklassen, vom Kind bis ins hohe Alter, die einen individuellen Beratungs- und Unterstützungsbedarf haben. Die Beratung ist kostenfrei und erfolgt neutral, unabhängig und vertraulich.

Hilfesuchende können jederzeit auch außerhalb der Außensprechstunde Termine vereinbaren oder in Leutkirch anrufen bei Sabine Bracciale, s.bracciale@rv.de, 07561/98203501. Auch Hausbesuche sind möglich.

Tagesmütter/ -väter gesucht

Wo der Süden am schönsten ist.

Nächster Vorbereitungskurs startet im September in Wangen

Das Jugendamt Ravensburg und die regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege der freien Träger Caritas und Diakonie bieten im September 2023 erneut einen Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter in Wangen an.
Der kostenfreie Kurs findet an fünf Freitagnachmittagen und an drei Samstagen im September und Oktober statt. Dabei werden die Teilnehmenden umfassend auf ihre Tätigkeit als Kindertagespflegeperson vorbereitet. Wichtige Voraussetzungen sind Freude am Umgang mit Kindern, Erziehungserfahrungen (durch Erziehung eigener Kinder oder im beruflichen Kontext) und die Bereitschaft, diese durch Qualifizierung und Fortbildung weiter zu vertiefen.

Den Auftakt macht die Veranstaltung „Einführung in die Kindertagespflege" am Freitag, den 15.09.2023 von 14 bis 18 Uhr in Wangen. **Die Qualifizierung wird kostenfrei angeboten**. Eine Bewerbung und Anmeldung bei den Vermittlungsstellen für Kindertagespflege ist erforderlich; Anmeldeschluss ist der 01.09.2023.

Online-Infoveranstaltung

Am 20.06.2023 findet um 20:00 Uhr eine Online - Infoveranstaltung statt.
Anmelden können sie sich über h.fey@rv.de oder direkt über folgenden Link oder QR-Code daran teilnehmen:
https://eu01web.zoom.us/j/69771541177?pwd=ZHhBdDI4bzYrbUVndVRWam5rT1dtZz09

Zusätzlich stehen Ihnen unsere regionalen Vermittlungsstellen für alle Fragen rund um die Kindertagespflege zur Verfügung:

Vermittlungsstelle für Kindertagespflege Region Allgäu der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee
Sylvia Müller-Gohdes & Christiane Woelk
Spitalstraße 16, 88239 Wangen,
Tel. 07522-70 750 15
Mail: ktp-allgaeu@diakonie-oab.de
Infos unter www.tagespflege-ravensburg.de

****

Information über die Kindertagespflege

Die Kindertagespflege, als eigenständiges Betreuungsangebot, ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung gleichgestellt. Sie kennzeichnet sich durch eine familiäre, flexible und individuelle Betreuung und Förderung. Kindertagespflegepersonen können die Kinder im Haushalt der Eltern („Kinderfrau"), im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumlichkeiten betreuen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit im Verbund von mehreren Tagespflegepersonen zu betreuen („Großtagespflege"). Die Qualifizierung (300 Unterrichtseinheiten) basiert auf dem kompetenzorientierten Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg.

Im Landkreis Ravensburg wird die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege wird in Kooperation vom Landratsamt Ravensburg, der Caritas Bodensee-Oberschwaben und dem Diakonischem Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.



Apotheken Rezept-Annahmestelle mit täglichem Liefer-Service

Eisenharz, Kirchstr. 9
Rezeptkasten hängt rechts neben dem Rathaus-Briefkasten am Haupteingang
Leerung: Montag bis Freitag 11:30 Uhr

Eglofs, Strickers Höhe 20
Praxis Dr. Gußmann
Leerung Montag bis Samstag bis 11:30 Uhr. Lieferung soweit verfügbar am Nachmittag. Bei Abgabe am Samstag erfolgt die Lieferung am Montag. Die Auslieferung ist kostenfrei. Rezeptgebühren zahlen Sie direkt beim Boten.

Nutzen Sie dieses tolle Angebot!!!

Adressen richtig schreiben

Immer wieder kommt es vor, dass Post- und Paketzusteller Probleme bei der Zustellung haben, weil Adressen nicht vollständig sind.
Dazu haben wir noch das Problem, dass es in Argenbühl Weiler mit gleichen Namen gibt (Reute, Halden, Weihers etc.)

Folgendes Adressformat muss verwendet werden:

Vorname Nachname
Ortsteil
Straße und Hausnummer
88260 Argenbühl

Sollten nur drei Zeilen zur Verfügung stehen:

Vorname Nachname
Ortsteil, Straße und Hausnummer
88260 Argenbühl

Dazu noch folgender Hinweis:
Viele Versandhäuser und Firmen verwenden bei der Adressierung nur die Postleitzahl. Wird bei der Absenderangabe z.B. „88260 Argenbühl-Eglofs" oder „88260 Eisenharz" angegeben, wird nur „88260 Argenbühl" als Zustellort verwendet.
Dies bereitet den Zustellern natürlich Probleme.

Feuerwehrnachrichten

Abteilung Eisenharz

Am **Montag, den 05.06.2023** ist um **20 Uhr** Probe.

Euer Abteilungskommandant

Abteilung Göttlishofen

Am **Montag den 05.06.2023** ist um **20 Uhr** Feuerwehrprobe.

Euer Abteilungskommandant

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Argenbühl

SEELSORGEEINHEIT ARGENBÜHL

Gottesdienste

Samstag 03.06.
10.30 Uhr Tauffeier in Eglofs: Tilda Mayinger
18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Enkenhofen

Sonntag 04.06. Dreifaltigkeitssonntag
10.15 Uhr Heilige Messe in Eglofs
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Ratzenried

Donnerstag 08.06. Fronleichnam
9.00 Uhr Heilige Messe mit anschl. Prozession in **Eisenharz** zusammen mit Eglofs

Sonntag 11.06.
9.00 Uhr **Fronleichnam in Christazhofen** zusammen mit Siggen, Enkenhofen und Ratzenried

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit
- *Donnerstag 8. Juni in Eisenharz:* Siegfried Pfurrer u. A.

Fronleichnam
Herzliche Einladung zur Mitfeier der gemeinsamen Fronleichnamsgottesdienste. (Siehe Gottesdienstanzeiger!)
Bei günstiger Witterung planen wir eine Prozession. Man möge nachfolgende Prozessionsordnung beachten:
Musikkapelle – Vereine - Kommunionkinder – Ministranten – Allerheiligstes mit Tragehimmel – Kirchenchor – Gemeinde.
(Die für Fronleichnam eingeteilten Minis erinnern wir an die wichtige Liturgieprobe: Eisenharz am Mittwoch 7. Juni und in Christazhofen Samstag 10. Juni jeweils um 10.00 Uhr)

Pfarrbüros – Erreichbarkeit des Pfarrers
Die Pfarrbüros sind in den Pfingstferien vom 30. Mai bis 9. Juni geschlossen
Pfarrer Willburger erreichen Sie unter Handy: 0176 764 858 49
E-Mail: r-willburger@t-online.de

Rosenkranzgebet in Ratzenried
Wir beten ab Juni wieder wöchentlich den Rosenkranz in der Kirche donnerstags um 16 Uhr.

Gemeinsam Gottesdienst feiern – Gemeinsam was bewirken – Gemeinsam was erleben

Kuchenverkauf nach dem gemeinsamen Gottesdienst an Fronleichnam am 08.06.2023 um 9.00 Uhr in EISENHARZ

der Eglofser und Eisenharzer mini´s !

Wir bieten Ihnen leckere Kuchen und Torten zum Mitnehmen oder gleich essen. Zusätzlich laden wir Sie zum Verweilen ein und bieten Kaffee sowie verschiedene Erfrischungsgetränke zum Verkauf an.
Sie finden uns auf dem Parkplatz vor dem Pfarrhaus. Sollte es die Witterung nicht zulassen findet der Verkauf im Pfarrhaus statt.
(Gerne dürfen Sie ein eigenes Behältnis für Ihren gekauften Kuchen mitbringen! Wir packen ihn aber auch selbstverständlich ein.)

Der Erlös wird geteilt und geht zum Einen an die Aktivitäten der Argenbühler Ministrantenhütte und zum Anderen an die Teilnehmer*innen der Romwallfahrt.

Wir freuen uns auf viele Kuchenfeinschmecker, auf viele nette Gespräche und Begegnungen nach dem Gottesdienst.

Ihre Ministranten aus Eglofs und Eisenharz

Kath. Kindertagesstätte St. Josef

Die **katholische Kirchengemeinde St. Benedikt** sucht für das pädagogische Team im 5-gruppigen **Kindergarten St. Josef in Argenbühl- Eisenharz** ab sofort

eine pädagogische Fachkraft gemäß §7 KiTaG im Kindergarten und Krippenbereich (Teil- und Vollzeit) sowie eine FSJ-Kraft

Vergütung nach AVO- DRS

Haben Sie Freude in einer modernen, zukunftsorientierten Kita mit großzügigem Neubau, modernen Funktionalräumen sowie einem schönen neuen Personalbereich zu arbeiten, freuen wir uns auf Sie!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis 30.06.23** an das Kath. Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstraße 4, 88353 Kißlegg. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Jenny Hering, Tel. 07563/9134842, Email JHering@kvz.drs.de. Bei Rückfragen zum Kindergarten steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Gruber unter Tel. 07566/1378 gerne zur Verfügung.

Evangelische Kirchengemeinde Wangen i. Allgäu

"Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen."
2. Kor 13,13

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 3. Juni

14.00 Uhr Pflegeheim St. Vinzenz Gottesdienst mit Taufe von Elena Schnoor (Hönig)
18.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst an der Feuerschale (Hönig)

Sonntag, 4. Juni

9.15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)
10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Taufe von Merlin und Nola Nickel (Hönig)

Dienstag, 6. Juni

18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus ökum. Trauercafé Trauerweide
19.00 Uhr Wittwaiskirche ökum. Friedensgebet

Wangener Altstadtstolperer – Wir sind dabei!
Seit vielen Jahren ist der Wangener Altstadtlauf ein Highlight im Juni, das mit den verschiedenen Lauf-Kategorien Jung und Alt, Profi und Amateure gleichermaßen begeistert. Beim „Altstadtstolperer" steht vor allem der Spaß und die gute Laufatmosphäre im Vordergrund. Jeder Teilnehmer kann sich aussuchen, wie viele „Runden" in der vorgegebenen Zeit von 30 Minuten, durch die schöne Altstadt mit den engen Gassen gedreht werden.
*In diesem Jahr wollen wir, getreu unserem Motto „Evangelisch blüht auf", am **Samstag, 17. Juni um 17 Uhr** mit unserem Team „Evangelische Kirchengemeinde Wangen" antreten. Haben Sie Lust, mit uns gemeinsam durch Wangen zu „stolpern"? Wir freuen uns über alle, die mitmachen und uns unterstützen. Sie müssen kein „Profi" sein. Bitte melden Sie sich bis spätestens **Mittwoch, 7. Juni 23** im Gemeindebüro an!*

Meditativer Spaziergang am Freitag,16. Juni
Miteinander unterwegs sein - Miteinander schweigen - Miteinander fragen - Miteinander Antworten suchen - Miteinander Gott begegnen
*In Sulzberg, direkt hinter der Grenze nach Österreich, werden wir mit herrlicher Panoramasicht ca. 5 km miteinander zurücklegen. Der Weg ist rollstuhlgeeignet. Unterwegs wird es Anleitungen zum Schweigen, Nachdenken und zum Austausch von Pfarrerin i. R. Helena Rauch geben. Im Anschluss besteht die Möglichkeit miteinander einzukehren. Eine **Anmeldung ist bis 8. Juni** beim Evangelische Bildungswerk erforderlich.*
Tel. 0751 95223030 oder info@ebo-oab.de
Der Spaziergang entfällt bei Regen.
Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Parkplatz des Gasthofes Alpenblick in Sulzberg. (Dorf 12 in 6934 Sulzberg/ Österreich) oder um 13.40 Uhr an der Evangelischen Kirche in Amtzell, Rosenstr. 1. Von Amtzell aus werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen oder bieten.

Kurzprojekt: Sing mal wieder im Gottesdienst in der Friedenskirche Amtzell am 18. Juni um 10 Uhr
Kantor Matthias Kiefer lädt zu einem Probennachmittag am Samstag, 17. Juni von 14.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche in Amtzell ein. Es wird auch eine kleine Pause mit Kaffee und Kuchen geben. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen!

NEU ab Juni! „Mittwochs zur Mitte kommen!" Christliche ZEN-Meditation
Zur Ruhe kommen und sich auf die eigene Mitte zu konzentrieren, ist eine schöne Möglichkeit, der Seele inmitten des Alltags etwas Gutes zu tun, in dieser von Beschleunigung und Krisen geprägten Zeit.
*Nach den Pfingstferien bietet Tobias Kröll im **Gemeindehaus der Stadtkirche** eine christliche ZEN-Meditation nach dem Vorbild der Tübinger Kirch am Eck an, in der er einige Jahre die ökumenische Meditations-Gruppe besuchte, Diese Meditation ist offen für Menschen aller Konfessionen und Glaubensrichtungen und ein Angebot, dem „göttlichen Geheimnis" in uns selbst und in Gemeinschaft nachzuspüren. Das erste Treffen findet am **Mittwoch, 14. Juni um 18.30 Uhr statt.***

NEU ab Juni! „einfach singen" im Gemeindehaus der Stadtkirche
Singen tut der Seele gut! Es müssen keine langen Texte mit ausgefeilten Melodien sein. Einfache kurze Texte und einfache Melodien wirken entspannend.
*Die „heilsame Kraft des Singens" wird seit einigen Jahren in Pflegeheimen und Krankenhäusern genutzt. Aber auch im normalen Alltag tut singen gut! Tobias Kröll lädt ab **Donnerstag, 15. Juni um 19 Uhr** einmal im Monat (außer in den Schulferien) zu „einfach singen" ins **Gemeindehaus** ein. Die meditativen und lebendigen Lieder erinnern an Lieder aus Taizé. Es geht um Lebensfreude und Entspannung.*

Vorschau: „Evangelischer Stammtisch" im Juni
*Die evangelische Kirchengemeinde lädt am **Mittwoch, 14. Juni um 19.30 Uhr** wieder zum „Evangelischen Stammtisch" – nicht nur für „Evangelische" in die Gaststube des Fidelisbäck ein. Ein Format zum lockeren Austausch über Gott und die Welt und ein guter Grund, um mal wieder zusammen einzukehren. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend und ein schönes, ökumenisches Miteinander! Bitte merken Sie sich den Termin vor!*

Sommerzeit ist Reisezeit!
Mit einem irischen Segensgebet wünschen wir allen ein schönes Unterwegssein. Immer in der Gewissheit, dass Gott uns begleitet!

Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen,
möge der Wind dir den Rücken stärken.
Möge die Sonne dein Gesicht erhellen
und der Regen um dich her die Felder tränken.
Und bis wir beide, du und ich, uns wiedersehen,
möge Gott dich schützend in seiner Hand halten.
Gott möge bei dir auf deinem Kissen ruhen.
Deine Wege mögen dich aufwärts führen,
freundliches Wetter begleite deinen Schritt.

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 18 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen:
www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche
Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6
88239 Wangen
Telefon: 07522 2324 elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais
Pfarrerin Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40
88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210 friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell
Pfarrerin Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22
88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571 gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:
Mo.,Di., Do.,Fr 8.30 – 11.30 Uhr, Do auch 14 – 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324 gemeindebuero.wangen@elkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Isny

Gottesdienste am 04.06.2023

Sonntag, 4. Juni – Trinitatis
10.30 Uhr Nikolaikirche - Gottesdienst (D. Oehring)
9.30 Uhr Lukaskirche Neutrauchburg (D. Oehring)

Homepage der Kirchengemeinde:
www.isny-evangelisch.de

Gemeindebüro & Kirchenpflege
(Mo-Fr vormittags): 07562/91018
(Di und Do vormittags): 07562/2314
gemeindebuero.isny@elkw.de

SPORTNACHRICHTEN

SVE mit Sieg gegen Aichstetten!

Beim SV Eglofs war am vergangenen Donnerstag der SV Aichstetten zu Gast in der DELPHIN-Arena. Der SVE ging fokussiert in die Partie und versuchte von Beginn an sein Spiel aufzuziehen. Der Gast aus Aichstetten versuchte ebenfalls dominant und mit viel Ballbesitzt aufzutreten. So entwickelte sich schnell ein Spiel auf Augenhöhe, in dem um jeden Ball gekämpft wurde. So neutralisierte man sich in der ersten Halbzeit weitestgehend und Torchancen blieben Mangelware.

Nach der Halbzeit bot sich dasselbe Bild, beide Mannschaften versuchten viel. Es gab aber auch keine der beiden Mannschaften, welche kämpferisch nachließ. Nach gut 65. Minuten war es dann Niklas Reichard, der den Bann für den SVE brechen konnte und zum 1:0 traf. Der Gast aus Aichstetten wurde nun nochmal aktiver, um die Niederlage anzuwenden. Der SVE war jedoch weiterhin präsent gegen den Ball und verhinderte viele Angriffe schon früh. Für den SVE boten sich nun auch mehr Räume in der offensive, welche zu guten Chancen führten. Diese konnte zunächst nicht genutzt werden und so blieb die Partie bis zum Ende offen. Kurz vor Schluss war es dann aber Samuel Briegel, der den Ball im Tor unterbringen konnte und so den Deckel drauf machte.
So gewinnt der SVE mit 2:0 gegen den SV Aichstetten.

Unsere Zweite hatte spielfrei!

Spielankündigung für Sonntag, den 04.06.2023	
SV Gebrazhofen II : SV Eglofs II	13:00
SV Gebrazhofen I : SV Eglofs I	15:00

TSV Ratzenried e.V.

Bezirksliga/Kreisliga B

SV Mochenwangen I – TSV Ratzenried I 2:3

Am drittletzten Spieltag gastierte der TSV Ratzenried beim SV Mochenwagen. Für beide Teams geht es in dieser Saison noch um was. Der SV Mochenwangen rechnet sich noch eine minimale Chance auf den Relegationsplatz um den Aufstieg in die Landesliga aus, ist aber darauf angewiesen, dass der Zweiplatzierte TSG Ailingen noch Punkte liegen lässt. Der TSV Ratzenried kann aus eigener Kraft die Klasse halten, benötigt aber sicherlich noch aus den verbleibenden Partien den ein oder anderen Punkt.

Der TSV Ratzenried spielte wie bereits in den vorangegangenen Partien aus einer sicheren Defensive heraus und versuchte über Konter zu Torchancen zu gelangen. Der Gastgeber war zunächst ebenfalls in der Offensive verhalten, sodass das Spiel in den Anfangsminuten nur wenige Torraumszenen bot. Die erste echte Torgelegenheit lag auf Seiten der Gäste, diese wurde dann auch eiskalt in Person von Luca Karg zur Führung genutzt. Nach dem Führungstor spielte der TSV passiver und der SV Mochenwangen kontrollierte zunehmend die Partie. Verdientermaßen erzielte die Heimelf noch vor der Halbzeitpause den Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit erwischte Ratzenried einen Traumstart und ging in der 48. Minute erneut in Führung, Luca Karg bediente dabei Dennis Mihaljevic, der sein 18. Saisontor erzielte. Der SV Mochenwangen schaffte es aber wieder, bei sommerlichen Temperaturen, auszugleichen. Aber auch diesen Gegentreffer steckte die Mannschaft von Michale Riechel weg und ging in der 65. Minute zum dritten Mal an diesem Tag in Führung, Torschütze: Luca Karg. Dieses Ergebnis hielt dann auch bis zum Schlusspfiff, damit feierte der TSV Ratzenried einen wichtigen Auswärtssieg beim derzeitigen Drittplatzierten SV Mochenwangen und kann somit nächste Woche daheim gegen den Tabellenführer SV Baindt den Klassenerhalt unter Dach und Fach bringen.

SV Mochenwangen II – TSV Ratzenried II 1:2

Torschützen für den TSV: Moritz Landsbeck und Mario Henle

Sonntag, 04.06.2023 in Ratzenried
12.45 h: TSV Ratzenried II – SV Baindt II
15.00 h: TSV Ratzenried I – SV Baindt I

Jugendergebnisse

Mittwoch 24.05.		
Herlaz/Friesen	**A-Junioren**	0:4
Donnerstag 25.05.		
C-Junioren II	Schlach/Herg/Oberr II	3:6

www.tsv-ratzenried.de

VEREINSNACHRICHTEN

LandFrauen

Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e.V.

Ortsgruppe Eglofs

Besuch der **Rapunzel-Welt in Legau**

am Dienstag, 13.06., 14 Uhr.

Dort erwartet uns eine Führung, Besuch des Museums und Verkostung.

Kosten pro Person 13 €.

Anmeldung bis 27.05. bei Alex Tschöll.

Tel. 07522 913754

Treffpunkt mit Abfahrt der Fahrgemeinschaften um 13 Uhr am Tobelparkplatz.

Rochuskapelle Göttlishofen

Am **Sonntag, 4. Juni um 19.00 Uhr** beten wir einen Rosenkranz in unserer Kapelle.
Wir laden herzlich ein.

Die Vorstandschaft

Förderverein der
Grundschule
Christazhofen e.V.

Einladung zur
24. Jahreshauptversammlung des
Förderverein der Grundschule Christazhofen e.V.
am Donnerstag, den 15. Juni 2023
um 19.30 Uhr in der Schule

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Satzungsänderung §7 Vorstand und §8 Mitgliederversammlung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Fragen, Anträge und Verschiedenes
9. Gemütliches Beisammensein

Alle Mitglieder und Interessierte
sind herzlich eingeladen!
Die Vorstandschaft

Heimatverein
Verein zur Pflege von Heimat und Brauchtum Ratzenried e.V.

Museumsführung in Ratzenried

Turnusgemäß ist am Sonntag, dem 4.6. zwischen 10 und 12 Uhr das Ratzenrieder Heimatmuseum geöffnet. Es befindet sich im Dachgeschoss der Ratzenrieder Schule und vereinigt in sich eine reichhaltige Sammlung von Objekten, die die Vielseitigkeit der Landwirtschaft und der Handwerker in früheren Jahrhunderten dokumentiert. Auch manch Interessantes aus den Bereichen des Brauchtums und der religiösen Kunst gibt es zu bestaunen. Wie immer gibt es erklärende Worte von sachkundigen Führern, um die Funktion und den historischen Hintergrund der Objekte verständlich zu machen. Das Ratzenrieder Heimatmuseum hat nicht zuletzt die Funktion eines historischen Gedächtnisses, um die ländliche Kultur unserer Region in einer rasant sich wandelnden Zeit nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Besonders interessant ist es, wie das Leben in früherer Zeit ablief und welches Wissen vorhanden war, um überleben zu können.

RADFAHRVEREIN
CONCORDIA
EISENHARZ 1911 E.V.

Juchuuuh- wir trainieren wieder in der Turnhalle!

Einradfahren: montags 16.00- 17.00 Uhr
Kunstradeln: montags 17.00- 18.00 Uhr

Wann?

Einradfahren ab 12.06.

Kunstradeln verzögert sich noch, wird im Schaukasten am DGH bekanntgegeben.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Verantwortlichen für die Trainingsmöglichkeit im DGH und die Lagermöglichkeit der Räder.

Horner Club Siggen e.V.

Silvio Herger
St. Martinsweg 2
88260 Argenbühl
Mobil: 015788936550

HC-Siggen

Liebe Mitglieder,

am Samstag den 03.06.2023 findet unser Grillfest statt. Wir treffen uns um 19:30 Uhr beim Ferienhof Rummel in Bienzen. Auf ein gemütliches Beisammensein freuen wir uns sehr.

Eure Vorstandschaft

P.S. Über Salate würden wir uns freuen.

Der Schützenverein Ratzenried e.V.
lädt ein zur:

Dorfhockete
am 04.06.2023

Auf dem Dorfplatz hinterm Bushäusle

ab 11 Uhr Frühschoppen mit der

Musikkapelle Ratzenried e.V.

- Mittagstisch
- Kaffee und Kuchen
- Zur Vesperzeit bieten wir Ihnen unseren bekannten Wurstsalat an ...solange Vorrat reicht

18 bis 22 Uhr

Stimmung - Gaudi - Unterhaltung

Kurti & Freunde

Eintritt frei!

Das Fest findet nur bei gutem Wetter statt!

WOHNUNGSGESUCHE/ WOHNUNGSANGEBOTE

WOHNUNG FÜR MITARBEITER GESUCHT
1–1,5 Zimmer in Argenbühl / Kisslegg / Leutkirch
Tel. 07563 / 912 479 - 0 · info@paulmichl.de
PAULMICHL

Platz für mein Tiny House (auf Rädern) gesucht. Wohnen auf kleinem Raum, umgeben von Natur und Platz für einen kleinen Garten. Wer gibt mir die Möglichkeit, meinen Lebenstraum zu verwirklichen? Ich (w, 56 , berufstätig) freue mich auf Zuschriften: zellerkind@gmx.de

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Bürgermeisterwahl
am 18. Juni 2023

Es ist mir sehr wichtig mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Deshalb lade ich Sie herzlich zu meinen ***Bürgergesprächen*** ein:

Montag, 05. Juni, 20 Uhr
in den Landgasthof Krone, Eisenharz
Dienstag, 06. Juni, 20 Uhr
in das Hotel Gasthof zur Rose, Eglofs
Montag, 12. Juni, 20 Uhr
in das Landgasthaus zum Hirsch, Christazhofen
Donnerstag, 15. Juni, 20 Uhr
in das Gasthaus Rössle, Ratzenried

Herzliche Grüße
Roland Sauter
Roland Sauter
Ihr Bürgermeister für Argenbühl



Was JUST bringt ist gut
Körperpflege, Kosmetik, Haushalt

Das Rezept von JUST ist die Kraft der Natur

Angebote vom 15.05.2023 bis 14.06.2023

Frühling mit JUST

- Fußpflege-Set:
  Pedibalm 250 ml + Venengel 30 ml + Fußfeile
- Fuß-Set:
  Pedibath 500 g + Pedicream 30 ml + Fußfeile
- Mücken-Set:
  Insectspray (wieder erhältlich) + Lavendelcreme 30 ml
- Kräutercremen-Set:
  Tea Tree Creme 100 ml + Ringelblumencreme 30 ml
- Mini-Kräutercremen-Set: je 10 ml
  Tea Tree-, Lamelloderm-, Kamillehand-, Pedicream Wacholder-, 24h Cream inkl Täschchen

Wir freuen uns sehr über Ihren Anruf und beraten Sie gern:

Just ORIGINAL - SINCE 1930

Ihre selbst. JUST-Beratung
Fam. Mayinger
Erlenweg 10, 88260 Argenbühl/Christazhofen
Telefon 0 75 66 / 90 77 22
e-mail: Diana3004@t-online.de

Pressemitteilung

LAND KREIS RAVENSBURG
Wo der Süden am schönsten ist.

Infoabend: Fortbildung zum/zur staatlich geprüften Wirtschafter/in für Landbau

Kreis Ravensburg – Die Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg startet am 6. November 2023 mit einer neuen Klasse in die 30-monatige Fortbildung zum/zur staatlich geprüften Wirtschafter/in für Landbau. Mit der praxisorientierten Fortbildung und einer sehr engen Verknüpfung von Theorie und Praxis richtet sich die Fachschule mit ihrem Angebot an zukünftige Betriebsleiter/innen und Führungskräfte landwirtschaftlicher Unternehmen. Aufbauend auf den Abschluss der Fachschule kann die Qualifikation zum/zur „Landwirtschaftsmeister/in“ erworben werden.

Am Mittwoch, 07. Juni 2023 um 19:30 Uhr findet ein Infoabend zum Fortbildungslehrgang in den Räumlichkeiten der Fachschule (Frauenstr. 4, 88212 Ravensburg) statt. Eingeladen sind alle interessierten Schüler und Schülerinnen sowie deren Eltern. Beim Infoabend besteht die Gelegenheit, Fragen rund um die angebotene Fortbildung zu stellen. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 0751-85 6010 erforderlich.

Bestattungen
Frommknecht
Margit Lingg-Rothenhäusler
88260 Argenbühl * Hintergreut 1
Tel. 07566 / 94 0 37 55
info@bestattungen-frommknecht.de
Trauergespräche und Bestattungsvorsorge-Beratung auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause

Achtung Gerätebesitzer
Fernseher, Handys, Kaffeeautomaten, Sat-Anlagen
Wir reparieren das
NEU Reparaturannahme auch im Landmarkt Eisenharz
TV.Textor
Bahnhofstraße 4, 88316 Isny
07562 2245
info@commtex.de, www.textor-isny.de

Kaufe ganzjährig Schlacht- und Futtervieh sowie Kälber aller Rassen zu Höchstpreisen.
Jungkühe und Kalbinnen habe ich immer zu günstigen Preisen anzubieten.
VIEHHANDLUNG FINK
Eisenharz, Siebersweiler, Tel. 07566 / 1456

Sägewerk Weiß
● **Lohnschnitt**
trocknen
hobeln u. profilieren
● **Schnittholz**
Kantholz, Rahmen, Latten, Außenverschalungen, Nut- u. Federbretter u. Dielen Und, und, und!
gängige Abmessungen am Lager
Gerhard Weiß Briegelmühle 1 88260 Argenbühl
Tel. 07566 / 474 Fax 07566 / 17 43

Ihr Profi-Team

MALER HUBER

Malermeister W. Huber
Buchwies 16
88260 Argenbühl

Tel.: 0 75 66 / 13 27
Fax: 0 75 66 / 13 28
Mobil: 01 72 / 86 86 117
E-Mail: huber-maler@t-online.de

Sämtliche Malerarbeiten · Gerüstbau
Fassadenrenovierung · Tapezierarbeiten
Wärmedämm-Verbundsysteme
Bodenbelagsarbeiten

Elektrotechnik

- Installationen
- Hausgeräte - Kundendienst
- Telekommunikationsanlagen

KOLB GmbH

Fahles am Weiher 1 • 88260 Argenbühl
Tel: 07566 - 499 • Fax: 07566 - 941952

Walser Josef

JOWA

- Erdbewegungen
- Garten-/Landschaftsbau
- Baggerarbeiten
- Kiestransporte

Oberhalden 2, 88260 Argenbühl Tel.: 07566 / 875
Fax.: 07566 / 1782 Mobil: 0171 / 83 117 41

SR

Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung

SCHELE-RUMMEL

88260 Argenbühl • Wittumweg 37
Tel. 07566-2544
zimmerei.rummel@t-online.de
www.schele-rummel.de

In der Gemeinde einkaufen …



… weil die Nachfrage
das Angebot bestimmt!

Pizza Heimservice

Pizza Blitz Da Teo

Pizza Originale Italiana

Öffnungszeiten:
Do., So.- u. Feiertag
11–14 Uhr u. 17–22 Uhr
Mi., Fr. u. Sa. 17–22 Uhr
Mo. u. Di. Ruhetag

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit

07566 4730040

Käsereiweg 2 · 88260 Argenbühl-Göttlishofen

Reich Bestattungsdienst

Die Liebe zum Nächsten verpflichtet uns

www.bestattungsdienst-reich.de

Inhaber
Raimund Rampp

Argenbühl-Eglofs
Tel. (07566) 940051

HEIN
Meisterbetrieb

Rüdiger Hein
Gießen 11
88260 Argenbühl
Tel: 0 75 22 / 91 35 60
Fax: 0 75 22 / 91 39 40
Mobil: 01 71 / 33 600 45

HAUSTECHNIK
FLASCHNEREI
SOLAR
BIOGAS
info@haustechnik-hein.de
www.haustechnik-hein.de

Biergarten & Grillplatz
"Ochs am Berg"



Vorankündigung:

Kurzurlaub vom 15.06.23 bis 18.06.23

Ab dem 22.06.23 sind wir gerne wieder für euch da.

Familie Kimpfler mit Team

AMD
ELEKTRO

LADER
in drei Ausführungen
MASCHINENBAU DIEING
Eglofs-Huttershöfle 1 · D-88260 Argenbühl
Tel. +49(0)7566-907874 · www.andi-fant.de

elektro Lanzenberger
- Elektroinstallationen
- Elektrogeräte
- Reparaturen aller Art
- Industrie und Firmenbetreuung
- Telekommunikationstechnik
- Netzwerktechnik

88260 Argenbühl – Ratzenried
Tel. 07522/8685 Mobil 015205443803
e-mail elektro-lanzenberger@web.de
www.elektro-lanzenberger.jimdo.com
Wir freuen uns auf ihren Auftrag!

BAG
ALLGÄU-OBERSCHWABEN
BAG Allgäu-Oberschaben eG
Stephanusstraße 16
88260 Argenbühl-Eisenharz
Tel. 07566 1334 Fax 07566 941805
www.bag-allgaeu-oberschwaben.de

Raiffeisen NK Rindenmulch 60 l	**6,99 €**
Oscorna Animalin 1 kg	**7,99 €**
Oscorna Rasaflor 20 kg	**49,99 €**
Raiffeisen NK Powernachsaat 1 kg	**14,99 €**
Etisso Schneckenlinsen 2x300 g	**9,99 €**
Profagus Grillholzkohle 2,5/10 kg ab	**7,99 €**
Heilbr. Muskat Trollinger Rose 0,75 l	**6,99 €**
Markgrafen Mineralwasser 12 x 0,7 l	**3,99 €** + Pfand
Augustiner Edelstoff 20 x 0,5 l	**18,99 €** + Pfand

Angebot gültig vom 01.-03.06.2023 - solange Vorrat reicht

Der Ortsverband Argenbühl informiert

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK-Präsidentin Verena Bentele wiedergewählt

Der VdK Deutschland hat seine Präsidentin Verena Bentele auf seinem Bundesverbandstag in Berlin einstimmig wiedergewählt. Die 41-Jährige, die aus Baden-Württemberg stammt, steht seit Mai 2018 an der VdK-Spitze. Während ihrer ersten Amtszeit erhöhte sich die Zahl der Mitglieder auf fast 2,2 Millionen. Im Südwesten gehören rund 255.000 Menschen dem VdK-Landesverband an. Bentele und ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter in Bund und Land vertreten die sozialpolitischen Interessen dieser Menschen vor Politik, Verwaltung und Gesellschaft. Zugleich bietet der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern umfangreiche Serviceleistungen, insbesondere Sozialrechtsschutz.

Verena Bentele ist zwölffache Paralympicssiegerin und vierfache Weltmeisterin im Biathlon und Skilanglauf. Nach ihrer Sportkarriere wirkte die blinde Athletin von 2014 bis 2018 als Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen.

Pflegegeld darf nicht gepfändet werden

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat am 20. Oktober 2022 (Aktenzeichen IX ZB 12/22) entschieden, dass weitergeleitetes Pflegegeld nicht als Arbeitseinkommen gilt. Das bedeutet: Pflegegeld darf nicht gepfändet werden, wenn ein pflegender Angehöriger überschuldet ist. Sonst werde man dem gesetzlichen Ziel des Pflegegelds, die Pflegebereitschaft von Angehörigen, Freunden oder Nachbarn zu erhöhen, nicht gerecht. Pflegegeld ist, so der BGH, kein Entgelt für bestimmte Leistungen, sondern eine materielle Anerkennung.

Wichtig ist auch: Pflegegeld ist als Sozialleistung für die Pflegebedürftigen selbst steuerfrei. Geben sie es an pflegende Angehörige weiter, müssen diese ebenfalls keine Steuern darauf zahlen. Steuerfrei bleibt das Pflegegeld auch für Menschen, die zwar nicht zur Verwandtschaft zählen, aber eine enge Beziehung zum Pflegebedürftigen haben und sich verpflichtet fühlen, ihn zu unterstützen. Pflegepersonen, die jedoch für die Pflege mehr als nur das Pflegegeld bekommen, müssen diese Einkünfte beim Finanzamt anzeigen.

Für den VdK-Ortsverband Argenbühl:
Georg Mayer, Oberharprechts 1,
Tel.: 07566 1582,
E-Mail: schorsch-mayer@t-online.de

Lichtspielhaus Sohler in Wangen im Allgäu

Programm vom 01.06. – 07.06.

Arielle, die Meerjungfrau – 3D
Neuverfilmung des beliebten Disney-Zeichentrickfilms als Realfilm, mit Halle Bailey als Arielle, die Meerjungfrau.
Fr. + Sa. 19:45 Uhr, So. 14:30 Uhr, Di. 17:00 Uhr
FSK ab 6 J., 2. Woche, 136 Min.

Arielle, die Meerjungfrau
Fr. + Sa. 17:00 Uhr, So. 19:45 Uhr, Mo 17:00 Uhr

Unsere neue Filmreihe – Best of Cinema

Im Rausch der Tiefe
Faszinierender, von Luc Besson inszenierter Abenteuer- und Taucherfilm mit kraftvollen und faszinierenden Unterwasserbildern über zwei ungleiche Taucherfreunde.
nur Di. 20:15 Uhr
FSK ab 12 J., **neu,** 120 Min.

Fast & Furious 10
Das gewaltige Actionspektakel nähert sich langsam seinem krönenden Abschluß.
Fr. + Sa. 17:00 + 20:00 Uhr, So. 15:00 + 20:00 Uhr, Mo. 20:00 Uhr. Di. 17:00 Uhr
FSK ab 12 J., 3. Woche, 141 Min.

Anne-Sophie Mutter – Vivace
Das Wunderkind wird 60! Im zarten Alter von 13 Jahren wurde Anne-Sophie Mutter von Stardirigent Herbert von Karajan entdeckt und machte eine Weltkarriere.
nur So. 18:00 Uhr
FSK ab 0 J., 4. Woche, 91 Min.

Kilimandscharo – Diesmal mit Krücken
Dokumentarfilmer Michael Scheyer (Lindau) begleitet den Bergsteiger Thomas Lämmle (Waldburg), der nach einem schweren Unfall alle Kräfte aufwendet, um noch einmal den geliebten Kilimandscharo zu besteigen.
nur So. 17:30 Uhr
FSK ab 0 J., 4. Woche, 109 Min.

weiße Wand zeigt: Rosas Höllenfahrt
Ein Film von Rosa von Praunheim.
Mo. + Di. 20:15 Uhr
FSK ab 18 J., **neu,** 90 Min.

Demnächst:

Asterix & Obelix im Reich der Mitte
demnächst

Transformers 6: Aufstieg der Bestien
demnächst

Book Club 2 – Ein neues Kapitel
demnächst

Neues Angebot für Urlauber und Einheimische in unserem Seminarraum

Montag
- ***Yoga*** 9:00 – 10:00 Uhr

Offene Yoga-Stunde/kein fester Kurs
Anmeldung bis Sonntagabend möglich

Dienstag
- ***Bodyworkout*** 18:15 – 19:15 Uhr
- ***Yoga*** 19:30 – 21:00 Uhr

Feste Kurse/separat buchbar/8er Blöcke

- ***Massagen*** nach Vereinbarung

Yoga mit Frühstück
Sonntag den 2. Juli
Yoga von 9:00 – 10:30 Uhr
Danach gibt es ein leckeres Frühstück

Anmeldung aller Angebote direkt bei Jacqueline unter 01737431252

Alle Kurse sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet

Unser neuer Seminarraum hat noch freie Kapazitäten.
Wer Interesse hat, kann sich gerne bei uns melden.
Ferienhof Rummel
07566-1216 oder 01745613090

AllgäuMetzgerei Arnold HEIM
Tel. 07522/2512

Die Adresse für hochwertige Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion, erhältlich bei Bäckerei und Lebensmittel Roland Kempter in
- Ratzenried (Tel. 07522/913875)
- Eisenharz (Tel. 07566/91240)
- Christazhofen (Tel. 07566/9411770)
- Eglofs (Tel. 07566/9456488)
- Gestratz (Tel. 08383/9228299)

Vom Transport zur Schlachtung, über Zerlegung bis hin zur Wurstverarbeitung garantieren wir fach- und tiergerechte Arbeit.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf , Viehvermarktung oder Ihre Lohnschlachtung.

Arnold Heim

Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
HAAS

Michael Haas
Zimmermeister
u. Bautechniker
Hedrazhofen 1/1
88316 Isny-Beuren
Büro 07566 - 91177
Tel. 07567 - 182380
Fax: 07567 - 182544
info@haasholzbau.de
www.haasholzbau.de

DachKomplett

- Aufstockungen
- Altbausanierung
- Astbestsanierung
- Restauration
- Treppenbau
- Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Energieberatung
- Projektierung
- Holzschutz
- Innenausbau

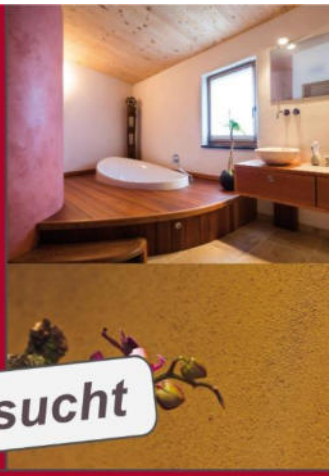
... weil Qualität Maßstäbe setzt

MILLICH
PUTZ • STUCK • LEHMBAU

VERPUTZARBEITEN
ALTBAUSANIERUNG
DENKMALPFLEGE
LEHMBAU
TADELAKT

STUCKATEURMEISTER
UND RESTAURATOR

Tel. 07566/941337 • 88260 Argenbühl • Davids 2
www.naturputze.com



Stuckateur-Facharbeiter (m/w/d) gesucht
→ zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ZAPFSÄULEN TURNIER 2.0



Freiluft-Volleyball-Turnier
der SG Christazhofen

Teilnehmer/innen

Quattro-Mixed Mannschaften
Min. 2 Frauen auf dem Feld

Anmeldung

mit Mannschaftsname
bis 30.06.2023 an
zapfsaeulenturnier2.0@gmail.de

Startgeld 30€*

*(Infos zur Bezahlung erhaltet ihr nach der Anmeldung)

40 SGC Jahre

Wann

29. – 30.07.2023

Großer Tauzieh-Wettbewerb am 30.07.
Nähere Infos auf Instagram
@sgchristazhofen

Wo

Sportplatz Christazhofen

After-Match-Party
mit Barbetrieb und Live Musik

Essen & Getränke
Kaffee & Kuchen

40 Jahre SG Christazhofen

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des SG Christazhofen findet am Sonntag ein **Familientag** statt, mit Überraschungen für Groß und Klein.

Für weitere Informationen folgt uns gerne auf Instagram @sgchristazhofen.

Die Teilnahme an beiden Turnieren ist nur mit ausreichend Spieler/innen möglich und kann nicht im Turnierplan berücksichtigt werden!

19. Argenbühler Fußballtriathlon



3 Disziplinen
Kleinfeld
Elfmeterschießen
Menschenkicker

Teilnehmer/innen

Eine Mannschaft besteht aus **min 6. Spieler/innen** (5 Feldspieler/innen + 1 Torwart/Torwärtin)
Pro Team darf nur eine aktive Person auf dem Feld stehen (ab A-Jugend 22/23).
Damenmannschaften und gemischte Mannschaften sind gerne gesehen.

Anmeldung

mit Mannschaftsname
bis 30.06.2023 an
sgcmontagskicken@gmail.com

Startgeld 30€*

*(Infos zur Bezahlung erhaltet ihr nach der Anmeldung.)

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen- und Sachschäden oder sonstige Delirien. Auf der Veranstaltung werden Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht, mit deren auch späteren Verwendung Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären.

CELENUS Fachklinik Bromerhof

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Servicemitarbeiter (m/w/d)
In Voll- oder Teilzeit

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.fachklinik-bromerhof.de

Wir bieten:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Bereitstellung und unentgeltliche Reinigung der Arbeitskleidung
- Samstags-, Sonn- und Feiertagszuschläge
- Attraktive Mitarbeiterrabatte bei namhaften Anbietern
- Kindergartenzuschuss

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die
Celenus Fachklinik Bromerhof
- Personalabteilung -
Oberisnyberg 2, 88260 Argenbühl
Tel. 07566 945-116, karriere@fachklinik-bromerhof.de
www.fachklinik-bromerhof.de

Berlinger Meisterbetrieb Parkett & Bodenbeläge
EQ-tech Energie & Qualität
Grabowski Kachelöfen · Fliesen
KOMONI Malermeister
Xaver Deiss Bauunternehmen
Kriegl Fensterbau · Isny
Herrhammer Gärtner von Eden
Max Nussmann Möbelschreinerei · Innenausbau
Rast Zimmerei - Holzbau
HIT Handwerker im Team
gemeinsam | meisterhaft | zuverlässig! | www.handwerker-im-team.de | Tel. 07562-2865 | kontakt@Handwerker-im-Team.de

---

Neue Kurse bei Allgäu-Fit

Rücken-Fit Rückenkräftigungstraining
Rückenmuskulatur aufbauen und effektiv Rückenschmerzen reduzieren: Der zehnwöchige Kurs stärkt Ihren Rücken nachhaltig.

Dienstag 9:45-10:45 Uhr
Start am 13.06.23
10 Kurseinheiten, 85 €
(Dieser Kurs ist zertifiziert und wird von Ihrer Krankenkasse ganz oder teilweise übernommen.)

Schulter-Nacken-Kurs
Gezielte Übungen für Schulter und Nacken um die Muskeln zu kräftigen, zu dehnen und Verspannungen oder Schmerzen wirkungsvoll zu lösen.

Donnerstag 16:30-17:30 Uhr
Start am 06.07.23
6 Kurseinheiten, 60 €

Kursanmeldung per Email oder telefonisch.

EGYM WELLPASS

Neu bei uns: EGYM WELLPASS Inhaber können ab sofort in unserem Geräteraum trainieren. Bei Interesse gerne melden!

Allgäu-Fit
Physiotherapie

Praxis für Physiotherapie und Gesundheitstraining

Simon Bareth
Gottrazhofen 19
88260 Argenbühl
Tel 07566 1609
info@allgaeu-fit.com
www.allgaeu-fit.com



Einladung zum Fußball-Camp vom Fr. 30 Juni – So 2 Juli 2023 beim SV Eglofs



Camp Ausrüstung



Anmeldung unter :
jugendcamp23@sv-eglofs.de
Kosten : 105.-€ / Geschwisterkind 100.-€
Anmeldeschluss 11. Juni 2023
Angaben zur Anmeldung :
Vor- u. Nachname Kind/ Geb. Datum / Adresse
Tel. Nr. / Trikotgröße: 116 – 128 – 140 -152 – 164 –S

Überweisung an SV Eglofs Abt. Fussball
Konto: DE35 6509 1040 0061 4440 06

Ablauf :
1.Tag / Fr. 30.06.23
Ab 13:30 – 18 Uhr
2.Tag / Sa . 01.07.23
Ab 10:00 – 16 Uhr
3.Tag / So . 02.07.23
Ab 10:00 – 16 Uhr

Ein ganzes Wochenende Spiel & Spaß im Fußballcamp! Zusammen mit anderen Kids trainieren und von einem professionellen Trainerteam betreut werden. Hier seid Ihr richtig !!

Wir, das ist der SV Eglofs Abteilung Fußball und das „Allgäuer Fussball-Camp-Team“ Laden Euch zum Fußballcamp mit viel Spaß, Action und Freude ein. Komm und sei dabei!

Für Kids von 5 bis 15 Jahren!

Veranstalter : SV Eglofs und das „Allgäuer Fussball-Camp-Team“

Bitte beachten:
Wegen diverser Schulfeste am Fr. 30.6 ist auch eine 2-tägige Teilnahme (Sa. –So.) möglich. Kosten : 85.-€

Zum Hirsch
ALPENSTRASSE1
88260 ARGENBUHL - CHRISTAZHOFEN
TEL.07566 9400737
MOBIL.0151 11007444

Unsere neuen Öffnungszeiten
ab dem 01.05.23 bis 30.09.23

Mo – Di ab 17:00 Uhr
Küche von 17:00 – 21:00 Uhr

MI – Ruhetag
(Jedoch stehen wir Ihnen ab einer Reservierung von mindestens 20 Personen gerne zur Verfügung)

Do – So und an Feiertagen
ab 11:00 Uhr
Küche von 11:30 – 14:00 Uhr
und 17:00 – 21:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eglofs Café & Cramerlädle

Neue Öffnungszeiten!
Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, Montag
13 bis 17 Uhr
Dienstag +Mittwoch Ruhetag
NEU!
Immer Freitags ab 13 Uhr selbstgebackenes
Schwäbisches Bauernbrot aus Bio Mehl
Rosis Zopf und Zimtschnecken
Demeter Bio Lebenskeimbrot
(aus gekeimtem Getreide und Naturbackferment, auch glutenfrei erhältlich)

Tel. 07566/941840

Bäckerei & Lebensmittel
KEMPTER

www.lebensmittel-kempter.de

Genieße Argenbühl

Wochenwerbung KW 22,
Angebote solange der Vorrat reicht.

Aus unserer Backstube, Freitag & Samstag:

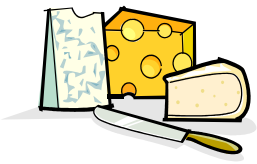
Roggen-Dinkelbrot	750g	€ 2,77

Ab Donnerstag vom Metzger Heim:

Hackfleisch	100g	€ 1,09
Rostbratwürste	100g	€ 1,39
Krakauer	100g	€ 1,39

Käseangebot:

Leerdammer	100g	€ 0,89
Arla Esrom	100g	€ 1,49





Obst und Gemüse:

De. Eissalat	je Stück	€ 0,88
De. Mini Rispentomaten	250g Packung	€ 1,77
Span. Wassermelone	je kg	€ 1,49
Span. Aprikosen	500g Packung	€ 1,49

Aus der Edeka-Werbung

Weihenstephan Rahmjoghurt	150g Becher	€ 0,55
Bresso Frischkäse	ver. Sorten	€ 1,39
Iglo Rahm Gemüse	ver. Sorten	€ 2,22
Funny Chipsfrisch	150g Beutel	€ 1,19
Duplo, Hanuta, Kinderriegel	ver. Sorten	€ 1,69
Lillet Aperitiv	0,75l Flasche	€ 11,99
Hengstenberg Altmeister	0,75l Flasche	€ 0,85
Maggi Fix	ver. Sorten	€ 0,49
Schauma Shampoo	400ml Flasche	€ 1,59



Wir freuen uns auf Sie!